

**Z840 Auftragsboden, meist kalkhaltig, vorwiegend aus natürlichem Bodenmaterial****Verbreitet auftretende Böden**

<b>Bodenformgruppe</b>	z-YY03	
<b>Flächenanteil</b>	90–100 %	
<b>Nutzung</b>	Grünland, örtlich Ödland	
<b>Relief</b>	schwach bis mittel geneigter Hang und Muldentälchen	
<b>Bodentyp</b>	Auftragsboden, meist kalkhaltig	
<b>Ausgangsmaterial</b>	lösslehmhaltige Auffüllungen, vorwiegend aus natürlichem Bodenmaterial	
<b>Bodenartenprofil</b>	Lu–Lt3,Gr2–5	>10 dm
<b>Karbonatführung</b>	meist ab Bodenoberfläche	
<b>Gründigkeit</b>	tief	
<b>Waldhumusform</b>	typischer und moderartiger Mull	
<b>Humusgehalt</b>	Oberbod. LN	mittel humos
	Unterboden	sehr schwach humos
<b>Bodenreaktion</b>	LN	schwach alkalisch bis schwach sauer
	Wald	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
<b>Bodenschätzung</b>	LIIIa3	
<b>Musterprofile</b>	keine Angabe	

**Begleitböden**

nur punktuell vorhanden

**Kennwerte**

<b>Feldkapazität</b>	mittel (270–320 mm)
<b>Nutzbare Feldkapazität</b>	mittel bis hoch (100–160 mm)
<b>Luftkapazität</b>	gering bis mittel
<b>Wasserdurchlässigkeit</b>	gering bis mittel
<b>Sorptionskapazität</b>	mittel bis hoch (190–240 mol/z/m <sup>2</sup> )
<b>Erodierbarkeit</b>	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter Ackernutzung auf

**Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)**

<b>Standort für naturnahe Vegetation</b>	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
<b>Natürliche Bodenfruchtbarkeit</b>	mittel bis hoch (2.5)	
<b>Ausgleichskörper im Wasserkreislauf</b>	LN: mittel (2.0)	Wald: hoch (3.0)
<b>Filter und Puffer für Schadstoffe</b>	LN: hoch bis sehr hoch (3.5)	Wald: hoch bis sehr hoch (3.5)
<b>Gesamtbewertung</b>	LN: 2.67	Wald: 3.00

**Verbreitung und Besonderheiten**

zwei kleinflächige Vorkommen auf dem Dinkelberg bei Lörrach